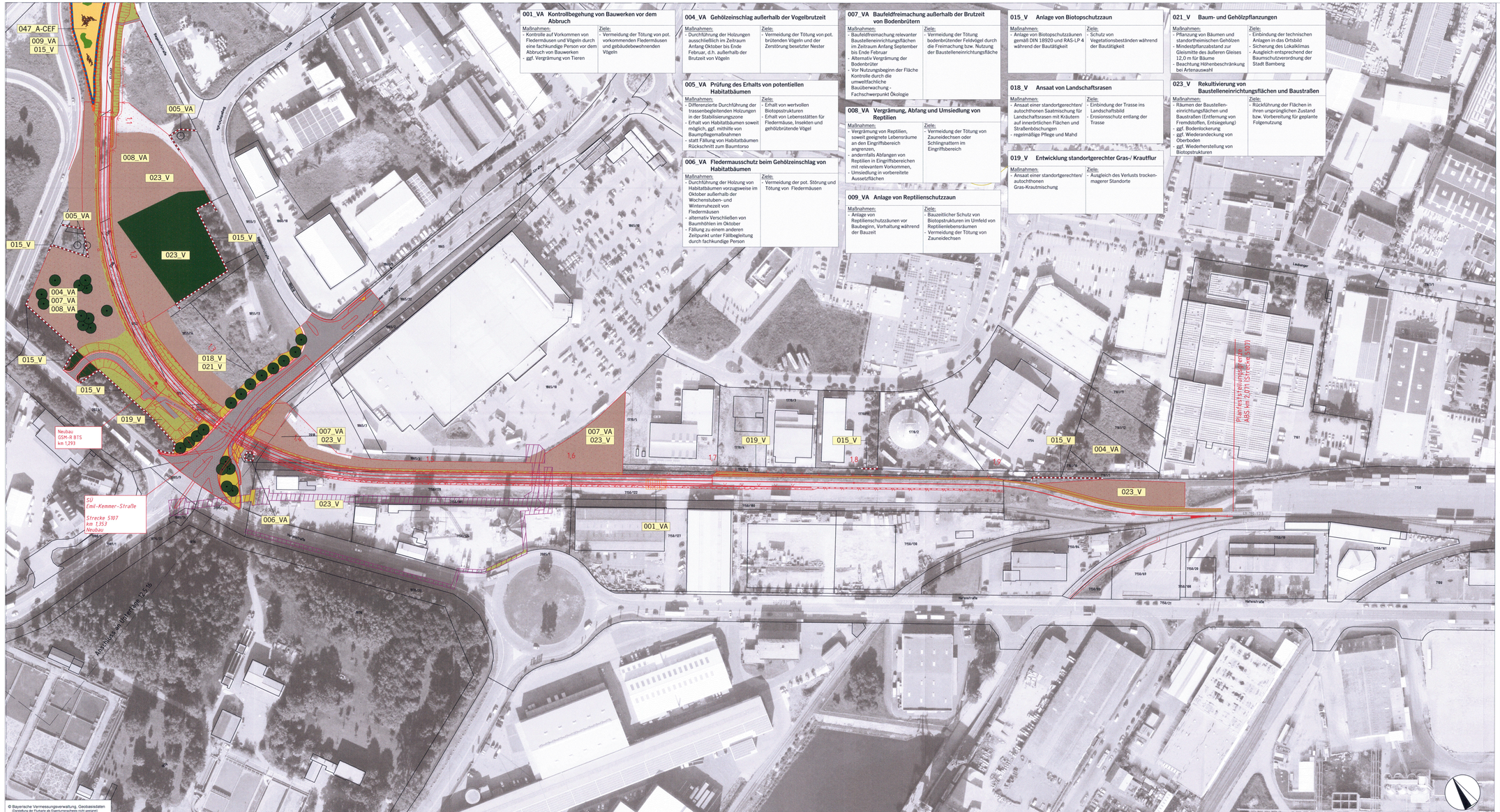


001_VA Kontrollbegehung von Bauwerken vor dem Abbruch

Maßnahmen:	Ziele:
- Kontrolle auf Vorkommen von Fledermäusen und Vögeln durch eine fachkundige Person vor dem Abbruch von Bauwerken - ggf. Vergrämung von Tieren	- Vermeidung der Tötung von pot. vorkommenden Fledermäusen und gebäudebewohnenden Vögeln

004_VA Gehölzeinschlag außerhalb der Vogelbrutzeit

Maßnahmen:	Ziele:
- Durchführung der Holzungen ausschließlich im Zeitraum Anfang Oktober bis Ende Februar, d.h. außerhalb der Brutzeit von Vögeln	- Vermeidung der Tötung von pot. brütenden Vögeln und der Zerstörung besetzter Nester

005_VA Prüfung des Erhalts von potentiellen Habitatbäumen

Maßnahmen:	Ziele:
- Differenzierte Durchführung der Trassenbegleitenden Holzungen in der Stabilisierungszone - Erhalt von Habitatbäumen soweit möglich, ggf. mithilfe von Baumpflegemaßnahmen - statt Fällung von Habitatbäumen Rückschnitt zum Baumtorso	- Erhalt von wertvollen Biotopstrukturen - Erhalt von Lebensstätten für Fledermäuse, Insekten und gehölzbrütende Vögel

006_VA Fledermausschutz beim Gehölzeinschlag von Habitatbäumen

Maßnahmen:	Ziele:
- Durchführung der Holzung von Habitatbäumen vorzugsweise im Oktober außerhalb der Wochenstuben- und Winterruhezeit von Fledermäusen - alternativ Verschließen von Baumhöhlen im Oktober - Fällung zu einem anderen Zeitpunkt unter Fällbegleitung durch fachkundige Person	- Vermeidung der pot. Störung und Tötung von Fledermäusen

007_VA Baufeldfreimachung außerhalb der Brutzeit von Bodenbrütern

Maßnahmen:	Ziele:
- Baufeldfreimachung relevanter Baustelleneinrichtungsflächen im Zeitraum Anfang September bis Ende Februar - Alternativ Vergrämung der Bodenbrüter - Vor Nutzungsbeginn der Fläche Kontrolle durch die umweltfachliche Baubüberwachung - Fachschwerpunkt Ökologie	- Vermeidung der Tötung bodenbrütender Feldvögel durch die Freimachung bzw. Nutzung der Baustelleneinrichtungsfläche

008_VA Vergrämung, Abfang und Umsiedlung von Reptilien

Maßnahmen:	Ziele:
- Vergrämung von Reptilien, soweit geeignete Lebensräume an den Eingriffsbereich angrenzen, - andernfalls Abfangen von Reptilien in Eingriffsbereichen mit relevantem Vorkommen, - Umsiedlung in vorbereitete Aussetzflächen	- Vermeidung der Tötung von Zauneidechsen oder Schlingnattern im Eingriffsbereich

009_VA Anlage von Reptilienschutzzaun

Maßnahmen:	Ziele:
- Anlage von Reptilienschutzzäunen vor Baubeginn, Vorhaltung während der Bauzeit	- Bauzeitlicher Schutz von Biotopstrukturen im Umfeld von Reptilienlebensräumen - Vermeidung der Tötung von Zauneidechsen

015_V Anlage von Biotopschutzzaun

Maßnahmen:	Ziele:
- Anlage von Biotopschutzzäunen gemäß DIN 18920 und RAS-LP 4 während der Bautätigkeit	- Schutz von Vegetationsbeständen während der Bautätigkeit

018_V Ansaat von Landschaftsrasen

Maßnahmen:	Ziele:
- Ansaat einer standortgerechten/ autochthonen Saatmischung für Landschaftsrasen mit Kräutern auf innerörtlichen Flächen und Straßenböschungen - regelmäßige Pflege und Mahd	- Einbindung der Trasse ins Landschaftsbild - Erosionsschutz entlang der Trasse

019_V Entwicklung standortgerechter Gras-/ Krautflur

Maßnahmen:	Ziele:
- Ansaat einer standortgerechten/ autochthonen Gras-Krautmischung	- Ausgleich des Verlusts trockenmagerer Standorte

021_V Baum- und Gehölzpflanzungen

Maßnahmen:	Ziele:
- Pflanzung von Bäumen und standortheimischen Gehölzen - Mindestpflanzabstand zur Gleismitte des äußeren Gleises 12,0 m für Bäume - Beachtung Höhenbeschränkung bei Artenauswahl	- Einbindung der technischen Anlagen in das Ortsbild - Sicherung des Lokalklimas - Ausgleich entsprechend der Baumschutzverordnung der Stadt Bamberg

023_V Rekultivierung von Baustelleneinrichtungsflächen und Baustraßen

Maßnahmen:	Ziele:
- Räumen der Baustelleneinrichtungsflächen und Baustraßen (Entfernung von Fremdstoffen, Entsiegelung) - ggf. Bodenlockerung - ggf. Wiederanderdeckung von Oberboden - ggf. Wiederherstellung von Biotopstrukturen	- Rückführung der Flächen in ihren ursprünglichen Zustand bzw. Vorbereitung für geplante Folgenutzung

© Bayerische Vermessungsverwaltung, Geobasisdaten
(Darstellung der Flurkarte als Eigentumsnachweis nicht geeignet)
© Bayerisches Landesamt für Umwelt, www.lfu.bayern.de

Unterlage 12.5.17

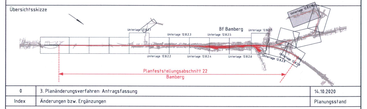
Verkehrsprojekt Deutsche Einheit Schiene Nr. 8

Ausbaustrecke Nürnberg - Ebensfeld

VDE 8.1 ABS, 3. Baustufe, Knoten Bamberg PFA 22 - Bamberg
Strecke 5900 km 56,165 - 62,373
Strecke 5100 km 0,000 - 2,408
3. Planänderung nach § 73 Abs. 8 VwVfG
ersetzt die 1. Auslegung der Planfeststellungsunterlage
(inklusive 1. und 2. Planänderung nach § 73 Abs. 8 VwVfG)

Genehmigungsvermerk Eisenbahn-Bundesamt

Übersichtsskizze



Index	Änderungen bzw. Ergänzungen	Planungsstand
0	3. Planänderungsverfahren Antragsfassung	16.10.2020

Genehmigungsplanung: Unterlage für eine Entscheidung nach § 18 AEG

Vorhabenträger:
DB Netz AG
Regionalbereich Süd
Sandstraße 38-46
90443 Nürnberg

DB Station&Service AG
Regionalbereich Süd
Bahnhofsplatz 9
90443 Nürnberg

DB Energie GmbH
Südwestpark 48
90449 Nürnberg

Planzeichen: 22GP 900101 12517 001
Projekt-Nr.: E.163726008

	Datum	Name
gez.	10/2020	SR/CS
bearb.	10/2020	SR/CS
gepr.	10/2020	MV

Vertreter des Vorhabenträgers:
DB Netz AG
Großraumgebiete Südost
Knoten Bamberg
Bahnhofsplatz-Straße 1
99084 Erfurt
16.10.2020
Datum
Unterschrift

Planerfassung:
Im Auftrag der ARGE Knoten Bamberg
WGF Landschaft
Landschaftsarchitekten
Gesellschaft
Kirchen-Conradgasse 11
90478 Nürnberg
T. +49-(0)911-946803-0
F. +49-(0)911-946803-18
E. info@wgf-nuernberg.de
16.10.2020
Datum
Unterschrift

Höhensystem: DB REF 16
Koordinatensystem: DB REF 16
Ursprungsplan:
Blattgröße: 1.265 x 594 mm
Maßstab: 1:1000

Planart: Maßnahmenplan – Trassennah

Planinhalt: Landschaftspflegerischer Begleitplan
Strecke 5107, km 1,227 – 2,071